

**Niederschrift
über die Sitzung des Wahlausschusses
zur Feststellung des Wahlergebnisses**

Anlage 26a
(zu § 61 Abs. 5
Satz 1 KWahlO)

Leverkusen , den 02.06.2014

I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Gemeinde

Kreisfreie Stadt Leverkusen
am 25. Mai 2014 trat heute, am 02.06.2014

nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Funktion
1.	Hr. Beig. Markus Märten	als Vorsitzende/r
2.	Rh. Hermann Kentrup	als Beisitzer/in
3.	Rh. Stefan Hebbel	als Beisitzer/in
4.	Hr. Joachim Dütsch	als Beisitzer/in
5.	Rh. Gerhard Masurowski	als Beisitzer/in
6.	Hr. Volker Schnell	als Beisitzer/in
7.	Rf. Marita Schmitz	als Beisitzer/in
8.	Rh. Michael Quatz	als Beisitzer/in
9.	Hr. Dieter Richter	als Beisitzer/in
10.	Rh. Thomas Wolf	als Beisitzer/in
11.	Rh. Gerhard Hohns	als Beisitzer/in

Ferner waren zugezogen:

	Hr. Richard Meyer	als Schriftführer(in)
	Hr. Alfred Zündorf	als Leiter d. zust. Fachbereichs
		als Mitarbeiter d. zust. Fachbereichs

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

II Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerischen Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln²⁾

III Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl.

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage 1 (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Bewerber/in
K11 - Wiesdorf-Nordwest	Lux,Josefa (SPD)
K12 - Wiesdorf-Nordost	Altenburg,Arne (SPD)
K13 - Wiesdorf-Süd	Lepsius,Nina (SPD)
K14 - Manfort	Bunde,Heike (SPD)
K15 - Rheindorf-Süd	Kalogeridis,Panagiotis (CDU)
K16 - Rheindorf-Mitte	Scholz,Rüdiger (CDU)
K17 - Rheindorf-Nord	Eckloff,Andreas (CDU)
K18 - Hitdorf	Behrendt,Ursula (CDU)
K21 - Opladen-Nord	Krahforst,Christopher (CDU)
K22 - Opladen-Mitte	Pott,Markus (OP)
K23 - Opladen-Südost	Miesen,Bernhard (CDU)
K24 - Küppersteg-NOst/Opladen-SW west	Eimermacher,Thomas (CDU)
K25 - Küppersteg-Südost	Dr. Klose,Hans (SPD)
K26 - Bürrig	von Styp-Rekowski,Irmgard (CDU)
K27 - Quettingen-Ost	Richerzhagen,Christine (CDU)
K28 - Quettingen-West	Ruß,Oliver (SPD)
K29 - Berg. Neukirchen	Omanowsky,Albrecht (CDU)
K31 - Waldsiedlung/Schlebusch-Südost	Marewski,Bernhard (CDU)
K32 - Schlebusch-Südwest	Masurowski,Gerhard (SPD)
K33 - Schlebusch-Nordost	Feister,Tim (CDU)
K34 - Schlebusch-Mitte u. -Ost	Schönberger, Frank (CDU)
K35 - Steinbüchel-Südwest u. -Mitte	Hebbel,Paul (CDU)
K36 - Steinbüchel-Nord u. -Südost	Müller,Rudolf (CDU)
K37 - Lützenkirchen-Ost	Hebbel,Stefan (CDU)
K38 - Lützenkirchen-West	Bruchhausen-Scholich,Annegret (CDU)
K39 - Alkenrath/Schlebusch-West	März,Dieter (SPD)

Im Wahlbezirk

entfielen auf folgende Bewerber/innen

die meisten Stimmen bei Stimmgleichheit. Das von der Wahlleiterin/vom Wahlleiter zu ziehende Los entfiel auf den/die Bewerber/in:

IV Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage 2 (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v.H.
CDU	19.075	32,52
SPD	16.567	28,25
GRÜNE	5.462	9,31
BÜRGERLISTE	4.137	7,05
FDP	2.243	3,82
PRO NRW	2.579	4,40
OP	3.100	5,29
Freie Wähler	833	1,42
DIE LINKE	2.240	3,82
LEV-PARTEI	1.005	1,71
Die Unabhängigen	412	0,70
PIRATEN	1.000	1,70
insgesamt	58.653	100,00

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist:

3. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/ Wählergruppen errechnet:

Gesamtstimmenzahl	58.653
minus Stimmenzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen	0
= bereinigte Gesamtstimmenzahl	58.653

4. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Abs. 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbewerber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt:

52 Sitze

5. Der Zuteilungsdvisor, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangswahl der Sitze ergibt, beträgt:

1127,9423

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit (4 Nachkommast.))	Sitze ungerundet (4 Nachkommast.)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	19.075	1127,9423	16,9113	17
SPD	16.567	1127,9423	14,6878	15
GRÜNE	5.462	1127,9423	4,8424	5
BÜRGERLISTE	4.137	1127,9423	3,6677	4
FDP	2.243	1127,9423	1,9885	2
PRO NRW	2.579	1127,9423	2,2864	2
OP	3.100	1127,9423	2,7483	3
Freie Wähler	833	1127,9423	0,7385	1
DIE LINKE	2.240	1127,9423	1,9859	2
LEV-PARTEI	1.005	1127,9423	0,8910	1
Die Unabhängigen	412	1127,9423	0,3652	0
PIRATEN	1.000	1127,9423	0,8865	1
Gesamt	58.653	---	---	53

Da nach der Sitzverteilung gemäß Tabelle 1 mehr Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert heraufzusetzen.

Wegen Überschreitung der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der kleinste, zweitkleinste, drittkleinste usw. der Quotienten (Divisor-kandidaten), die aus der Teilung der Stimmenzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5001 oder 0,5000001 verringerte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Abs. 4 Sätze 4 und 5 KWahlO):

Tabelle 2

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Sitze nach ganzen Zahlen	Sitze verringert um 0,5001	Divisor- kandidaten	Maßgeblicher Divisor
CDU	19.075	17	16,4999	1156,0676	---
SPD	16.567	15	14,4999	1142,5596	1142,5596
GRÜNE	5.462	5	4,4999	1213,8047	---
BÜRGERLISTE	4.137	4	3,4999	1182,0337	---
FDP	2.243	2	1,4999	1495,4330	---
PRO NRW	2.579	2	1,4999	1719,4479	---
OP	3.100	3	2,4999	1240,0496	---
Freie Wähler	833	1	0,4999	1666,3332	---
DIE LINKE	2.240	2	1,4999	1493,4328	---
LEV-PARTEI	1.005	1	0,4999	2010,4020	---
Die Unabhängigen	412	0	-0,5001	0,0000	---
PIRATEN	1.000	1	0,4999	2000,4000	---

Aufgrund des Zuteilungsdivisors (siehe Tabelle 2) stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit (4 Nachkommast.))	Sitze ungerundet (4 Nachkommast.)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	19.075	1142,5596	16,6949	17
SPD	16.567	1142,5596	14,4999	14
GRÜNE	5.462	1142,5596	4,7804	5
BÜRGERLISTE	4.137	1142,5596	3,6208	4
FDP	2.243	1142,5596	1,9631	2
PRO NRW	2.579	1142,5596	2,2572	2
OP	3.100	1142,5596	2,7132	3
Freie Wähler	833	1142,5596	0,7290	1
DIE LINKE	2.240	1142,5596	1,9605	2
LEV-PARTEI	1.005	1142,5596	0,8796	1
Die Unabhängigen	412	1142,5596	0,3605	0
PIRATEN	1.000	1142,5596	0,8752	1
Gesamt	58.653	---	---	52

V. Die endgültig zu vergebenden 52 Sitze verteilen sich wie folgt:

Tabelle 4 (Berechnung)

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit (4 Nachkommast.))	Sitze ungerundet (4 Nachkommast.)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	19.075	1142,5596	16,6949	17
SPD	16.567	1142,5596	14,4999	14
GRÜNE	5.462	1142,5596	4,7804	5
BÜRGERLISTE	4.137	1142,5596	3,6208	4
FDP	2.243	1142,5596	1,9631	2
PRO NRW	2.579	1142,5596	2,2572	2
OP	3.100	1142,5596	2,7132	3
Freie Wähler	833	1142,5596	0,7290	1
DIE LINKE	2.240	1142,5596	1,9605	2
LEV-PARTEI	1.005	1142,5596	0,8796	1
Die Unabhängigen	412	1142,5596	0,3605	0
PIRATEN	1.000	1142,5596	0,8752	1
Gesamt	58.653	---	---	52

Tabelle 5 (Aufteilung auf die Wahlbezirke und Reserveliste)

Partei, Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Sitze gesamt	Sitze aus Wahlbezirken	Sitze aus der Reserveliste
CDU	19.075	17	17	0
SPD	16.567	14	8	6
GRÜNE	5.462	5	0	5
BÜRGERLISTE	4.137	4	0	4
FDP	2.243	2	0	2
PRO NRW	2.579	2	0	2
OP	3.100	3	1	2
Freie Wähler	833	1	0	1
DIE LINKE	2.240	2	0	2
LEV-PARTEI	1.005	1	0	1
Die Unabhängigen	412	0	0	0
PIRATEN	1.000	1	0	1
Gesamt	58.653	52	26	26

VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei/Wählergruppe:	Aus der Reserveliste gewählt
CDU	keine
SPD	1. Ippolito, Peter
	2. Richrath, Uwe
	3. Lunau, Andrea
	4. Tahiri, Sven
	5. Geisel, Ingrid
	6. Löb, Dirk
GRÜNE	1. Arnold, Roswitha
	2. Wölwer, Gerhard
	3. Baake, Stefan
	4. Hasivar, Frank
	5. Danlowski, Dirk
BÜRGERLISTE	1. Schoofs, Erhard
	2. Trampenau, Barbara
	3. Schweiger, Karl
	4. Gehrtz, Klaus-Peter
FDP	1. Dr. Ballin-Meyer-Ahrens, Monika
	2. Busch, Friedrich
PRO NRW	1. Beisicht, Markus
	2. Kutzner, Susanne
OP	1. Adams, Stephan
	2. Munkel, Malin
Freie Wähler	1. Bastian, Uwe
DIE LINKE	1. Kumpfert, Nicole
	2. Bakaric, Vilim
LEV-PARTEI	1. Lindlar, Manuel
Die Unabhängigen	keine
PIRATEN	1. Schaller, Dietmar

VII Der/Die Wahlleiter/in verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich, Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem/der Wahlleiter/in, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem Schriftführer/der Schriftführerin genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der/Die Vorsitzende

Der/Die Schriftführer/in

Die übrigen Beisitzer/innen

1) Nichtzutreffendes streichen.

2) Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl Niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung